

Erklärung

- Als ☐ verantwortliche Pflegefachkraft
☐ stellvertretenden verantwortliche Pflegefachkraft des Pflegedienstes / der Pflegeeinrichtung

erkläre ich _____ im Rahmen des Anerkennungsverfahrens nach

- ☐ § 132a SGB V
(Versorgungsvertrag für die Leistungen der häuslichen Krankenpflege nach § 37 SGB V)
- ☐ § 132l SGB V
(Versorgungsvertrag über die ambulante Versorgung mit außerklinischer Intensivpflege gemäß § 37c Abs. 1 SGB V)
- ☐ § 72 SGB XI
(Versorgungsvertrag für den Bereich der ambulanten Pflege), dass
- mir die Berufsausübung im Pflegesektor oder in anderen Bereichen nicht wegen Unzuverlässigkeit untersagt wurde,
- aktuell kein Ermittlungsverfahren gegen mich läuft und aktuell keine Verurteilung in das Führungszeugnis aufgenommen ist (§§ 32 bis 34 BZRG), welche gegen meine Zuverlässigkeit sprechen. Eine Unzuverlässigkeit kann sich insbesondere, nicht abschließend aufgezählt, aus nachfolgenden Delikten ergeben:
 - Körperverletzung, §§ 223 ff. StGB
 - Tötungsdelikte nach §§ 211 ff. StGB
 - Misshandlung Schutzbefohlener, § 223b StGB
 - Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, §§ 177 ff. StGB
 - Betrug, § 263 StGB
 - Untreue, § 266 StGB
 - Diebstahl und Unterschlagung, §§ 242 ff. StGB
 - Freiheitsberaubung, § 239 StGB
 - Urkundenfälschung, §§ 267 ff. StGB
 - Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen, § 299 a und § 299 b StGB.

Ich bestätige, dass ich seit dem _____ in der Position der Wählen Sie ein Element aus. Pflegefachkraft bei dem o. g. Pflegedienstes beschäftigt bin.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt _____ Stunden.

Daneben bin ich

- ☐ in keinem anderen Pflegedienst/Pflegeeinrichtung eines anderen Trägers tätig.
- ☐ in dem weiteren Pflegedienst/Pflegeeinrichtung des gleichen Trägers _____ in der Position der _____ mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von _____ Stunden tätig.
- ☐ in dem weiteren Pflegedienst/Pflegeeinrichtung eines anderen Trägers _____ in der Position der _____ mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von _____ Stunden tätig.

Die Erklärung wird Grundlage über die Anerkennung der neuen Leitungsposition und, sofern über die Zulassung des Pflegedienstes entschieden wird, Grundlage dieser Entscheidung.

Die Daten werden zur Erfüllung unserer Aufgaben nach § 284 Abs. 1 Satz 1 ff. SGB V und § 94 Abs. 1 ff SGB XI zum Zwecke der Beurteilung für den Antrag eines Versorgungsvertrages erhoben und verarbeitet. Ihr Mitwirken ist nach § 60 SGB I erforderlich. Fehlende Mitwirkung kann zu Nachteilen bei der notwendigen Prüfung führen. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung und zu Ihren Rechten finden Sie unter www.aok.de/bayern/datenschutzrechte oder erhalten Sie in jeder AOK-Geschäftsstelle.

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift

Name der unterzeichnenden PDL/PDLV in Druckbuchstaben

Hinweis:

Durch den Träger der Pflegeeinrichtung einzureichen. Sofern über die Zulassung des Pflegedienstes entschieden wird, wird die Erklärung Grundlage dieser Entscheidung.